

HOLT LLOYD GmbH

Überarbeitet: 23.08.2005

01 Stoff-/ Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Produkt: Start Pilot
Verwendung: Druckgaspackung
Firma: HOLT LLOYD GmbH
 Dieselstraße 10
 53424 Remagen
Telefon: 02642-4005-01
Fax: 02642-4005-99
eMail:
Homepage:
Notrufnummer: 089-19240

02 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Bestandteil	EINECS/ELINCS	CAS	Gehalt [%]	Symbol / R-Sätze
2-Methylpentan	203-523-4	107-83-5	20 - < 25	N-Xn- F-11-38-51/53-65-67
Aceton	200-662-2	67-64-1	1 - < 15	Xi- F-11-36-66-67
Diethylether	200-467-2	60-29-7	25 - < 40	Xn-F+-12-19-22-66-67
Diisopropylether	203-560-6	108-20-3	1 - < 20	F-11-19-66-67
Propan	200-827-9	74-98-6	1 - < 25	F+-12

03 Mögliche Gefahren

R 12: Hochentzündlich. R 22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. R 38: Reizt die Haut. R 52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. R 67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

04 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise Benetzte Kleidung wechseln.
Nach Einatmen Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
Nach Hautkontakt Bei Berührung mit der Haut mit warmem Wasser abspülen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.
Nach Verschlucken Nicht anwendbar.
Hinweise für den Arzt Symptomatisch behandeln.

05 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel Schaum. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Kohlendioxid.
Ungeeignete Löschmittel Wasservollstrahl.
Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt selbst, oder seine Verbrennungsprodukte Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte. Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO). Unverbrannte Kohlenwasserstoffe.
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
Zusätzliche Hinweise Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

06 Maßnahmen bei unbeabsichtigtem Freisetzen

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten.
Umweltschutzmaßnahmen Nicht anwendbar.
Verfahren zur Reste mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand) aufnehmen. Das

HOLT LLOYD GmbH

Überarbeitet: 23.08.2005

Reinigung/Aufnahme aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. Mechanisch aufnehmen.

07 Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Verschütten oder Versprühen in geschlossenen Räumen vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz Von Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

Anforderung an Lagerräume und Behälter Nur im ungeöffneten Originalgebinde aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen Vor Erwärmung/Überhitzung schützen. Kühl lagern, Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr.

08 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: (DE)

Bestandteil	[ppm]*	[mg/m ³]*	Allgemeine Bemerkungen
2-Methylpentan	200	720	DFG
Aceton	500	1200	H, Y, BAT, DFG
Diethylether	400	1200	DFG
Diisopropylether	200	850	DFG
Propan	1000	1800	DFG

* = Arbeitsplatzgrenzwert

Atemschutz Atemschutz bei hohen Konzentrationen. Kurzzeitig Filtergerät, Filter A.

Handschutz PVA, >480 min (EN 374)

Augenschutz Schutzbrille.

Körperschutz Lösemittelbeständige Schutzkleidung.

Allgemeine Schutzmaßnahmen Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Hygienemaßnahmen Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition Nicht bestimmt.

09 Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	Aerosol.	Dampfdruck [kPa]:	Nicht bestimmt.
Farbe:	Klar.	Dichte [g/ml]:	Nicht bestimmt.
Geruch:	Etherartig.	Schüttdichte [kg/m³]:	Nicht anwendbar.
pH-Wert:	Nicht anwendbar.	Löslichkeit in Wasser:	Nicht anwendbar.
pH-Wert, 1%-ig	Nicht anwendbar.	Verteilungskoeffizient n-Oktanol / Wasser:	Nicht bestimmt.
Siedepunkt [°C]:	Nicht bestimmt.	Viskosität:	Nicht anwendbar.
Flammpunkt [°C]:	Nicht anwendbar.	Relative Dampfdichte bezogen auf Luft:	Nicht bestimmt.

HOLT LLOYD GmbH

Überarbeitet: 23.08.2005

Entzündlichkeit:[°C]	Nicht bestimmt.	Verdampfungsgeschw.:	Nicht bestimmt.
Untere Explosionsgrenze:	Nicht bestimmt.	Schmelzpunkt [°C]:	Nicht bestimmt.
Obere Explosionsgrenze:	Nicht bestimmt.	Selbstentzündung [°C]:	Nicht anwendbar.
Brandfördernd:	Nein.	Zersetzungspunkt [°C]:	Nicht anwendbar.

10 Stabilität und Reaktivität	
--------------------------------------	--

Gefährliche Reaktionen	Berstgefahr. Entwicklung von entzündlichen Gasen/Dämpfen. Entwicklung zündfähiger Gemische möglich in Luft bei Erwärmung über dem Flammpunkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Entzündliche Gase/Dämpfe.

11 Angaben zur Toxikologie	
-----------------------------------	--

Akute orale Toxizität OECD 401	Nicht bestimmt.
Akute dermale Toxizität OECD 402	Nicht bestimmt.
Akute inhalative Toxizität OECD 403	Nicht bestimmt.
Reizwirkung am Auge OECD 405	Nicht bestimmt.
Reizwirkung an der Haut OECD 404	Nicht bestimmt.
Sensibilisierung OECD 406	Nicht bestimmt.
Subakute Toxizität	Nicht bestimmt.
Chronische Toxizität	Nicht bestimmt.
Mutagenität	Nicht bestimmt.
Reproduktionstoxizität	Nicht bestimmt.
Cancerogenität	Nicht bestimmt.
Erfahrungen aus der Praxis	Keine.
Allgemeine Bemerkungen	Toxikologische Daten liegen keine vor. Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie vorgenommen.

12 Angaben zur Ökologie	
--------------------------------	--

Fischtoxizität	Nicht bestimmt.
Daphnientoxizität	Nicht bestimmt.
Verhalten in Umweltkompartimenten	Nicht bestimmt.
Verhalten in Kläranlagen	Nicht anwendbar.
Bakterientoxizität	Nicht bestimmt.
Biologische Abbaubarkeit	Nicht anwendbar.
CSB	Nicht bestimmt.
BSB5	Nicht bestimmt.
AOX-Hinweis	Nicht anwendbar.
76/464/EWG	Ja.
Allgemeine Hinweise	Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

13 Hinweise zur Entsorgung	
-----------------------------------	--

Entsorgung / Produkt	Als gefährlichen Abfall entsorgen.
Abfallschlüssel-Nr.	160504*

HOLT LLOYD GmbH

Überarbeitet: 23.08.2005

(empfohlen)

Entsorgung / Ungereinigte Verpackungen Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

14 Angaben zum Transport

Klassifizierung nach ADR:	2		
Benennung:	UN 1950 Druckgaspackungen, 2.1,		
Kennzeichnung:	UN 1950 Aerosole	Gefahr-Nr.:	
Factor, ADR 1.1.3.6:	3	Gefahrzettel:	2.1
LQ, ADR 3.4.6:	LQ2	Dampfdruck [kPa]:	Nicht bestimmt.
Klassifizierung nach IMDG:	2.1		
Benennung:	UN 1950, Aerosols, 2.1		
Kennzeichnung:	Aerosols, UN 1950, Class: 2.1		
Gefahrzettel:	2.1		
LQ, [l/kg]:	1	EmS:	F-D, S-U
Klassifizierung nach IATA:	2.1		
Benennung:	Aerosols, flammable, Class: 2.1 UN 1950		
Kennzeichnung:	Aerosols, flammable UN 1950		
Gefahrzettel:	Flammable Gas		

15 Vorschriften

Kennzeichnung: Das Produkt ist nach EG-Richtlinien eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrensymbole

Hochentzündlich



Gesundheitsschädlich

enthält:

Diethylether

R 12: Hochentzündlich. R 22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. R 38: Reizt die Haut. R 52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. R 67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

S 23.4: Aerosol nicht einatmen. S 24: Berührung mit der Haut vermeiden. S 37: Geeignete Schutzhandschuhe tragen. S 51: Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. S 56: Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

15.1 Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

15.2 Nationale Vorschriften (DE)

Wassergefährdungsklasse 1, gem. VwVws vom 27.07.2005
Störfallverordnung, Grenzwerte beachten Ja.

HOLT LLOYD GmbH

Überarbeitet: 23.08.2005

Klassifizierung nach TA-Luft	5.2.5
Produktcode	Nicht bestimmt.
BfR-Nr.	18314 18321
VCI-Lagerklasse	Nicht bestimmt.
Sonstige Vorschriften	Lagervorschriften der TRG300 für Druckgaspackungen (Aerosole) beachten. BGI 621: Merkblatt: Lösemittel (M 017).

16 Sonstige Angaben

- R 11: Leichtentzündlich.
 R 12: Hochentzündlich.
 R 19: Kann explosionsfähige Peroxide bilden.
 R 22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
 R 36: Reizt die Augen.
 R 38: Reizt die Haut.
 R 51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
 R 65: Gesundheitsschädlich - Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
 R 66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
 R 67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

16.1 Dokumentationsquellen

Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2004; 89/542/EWG, 89/686/EWG, Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG, Wasserhaushaltsgesetz - WHG TRG 300, TRGS 200, TRGS 220
 EU:91/155 (2001/58); 67/548 (2004/73), 29. ATP; 1999/45 (2001/60); 91/689 (2001/118); 89/542; 1999/13
 Angaben zum Transport: ADR (2005); IMDG-Code (32.Amdt.); IATA-DGR (2005)

16.2 Zusätzliche Hinweise

Beschäftigungsbeschränkungen beachten	Ja.
VOC, 1999/13/EG	Nicht anwendbar.
Zolltarif	Nicht anwendbar.

16.3 Angaben zu Bestandteilen - 648/2004/EG
--

648/2004/EG, enthält:	Nicht relevant.
------------------------------	-----------------

16.4 Geänderte Positionen:

Keine.

Artikelnummer:

101129, 101130,